



DEZEMBER 2023

GEMEINDESPIEGEL

GEMEINDE HELDENSTEIN – LANDKREIS MÜHLDORF A. INN

In dieser Ausgabe

Ein Dorf feiert seine Kirche

Berufsfeuerwehrtag

Schützen ehren Mitglieder

Bäume für neue Erdenbürger

Adventsingen der FU

Zauber im Advent

Jubilare feiern

In der Grundschule ist was los

Alle Termine 2024

Neue Firmen stellen sich vor

Wir wünschen all unseren
Bürgerinnen und Bürgern,
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest
und viel Glück, Gesundheit
und Zufriedenheit im Jahr 2024

INHALTSVERZEICHNIS

WILLKOMMEN	3
INFOS AUS DEM RATHAUS	5
Information zum Weggang von Hausärztin Anja Mundweil	5
Bauhof bekommt neues Fahrzeug	6
Allgemeine Mitteilungen	6
Informationen für Hundehalter	7
Ablesung der Wasserzähler 2023	7
Ein Dorf feiert seine Kirche	9
Infoveranstaltung zu Agri-PV-Anlagen.....	11
Berufsfeuerwehrtag.....	12
Schützenverein ehrt langjährige Mitglieder.....	13
Lange auf gesunden Füßen laufen.....	14
Ein Baum für viele neue Erdenbürger.....	15
Benefiz-Adventssingen der Frauen -Union Heldenstein	16
Zauber im Advent.....	17
85. Geburtstag von Hilde Kasmannshuber	18
Heinz Hahn wurde 80 Jahre alt.....	18
Helmut Strodl feierte 80. Geburtstag.....	19
Glückwunsch zur Fahrradprüfung	21
Essen mit Köpfchen.....	22
Busfahrtraining.....	23
Vorlesetag.....	23
Kinderradionacht 2024.....	25
Basteln für den Heldensteiner Adventsmarkt.....	27
Kinder malen mit Senioren.....	28
Rätselreime für Kinder bis 6 Jahre.....	28
IMPRESSUM	29
WEGWEISER.....	30
BILDERBOGEN.....	32
TERMINE VERANSTALTUNGEN	36

WILLKOMMEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn man jetzt die vielen festlichen Lichterketten an den Bäumen und die Kerzen an den Adventskränzen leuchten sieht, neigt sich wieder ein Jahr dem Ende zu.

Auch mich freut es, dass in Heldenstein unsere Dorfmitte mit dem Gasthaus Alter Wirt im Glanz erstrahlt und ich den Bürgerinnen und Bürgern ein „Frohes Fest“ wünschen darf.

Des Weiteren konnten wir am 08.12.2023 zu unserem Zauber im Advent viele Gesichter aus nah und fern begrüßen. Mit Motorsäge wurden Schnitzvorführungen gezeigt. Mit Kasperltheater, Feuershow und vielen handwerklichen und selbstgebastelten Kunststücken konnten wir die Besucher unterhalten.

So erfüllt es mich mit Freude, wenn ich in der „staaden Zeit“ innehalten kann und auf das Jahr zurückblicke.

Worüber konnte man sich freuen und was wollen wir im neuen Jahr anpacken?

In Heldenstein haben wir im Jahr 2023 viel Erfreuliches und Schönes erleben dürfen.

Unsere Jugendfeuerwehr Weidenbach feierte ihr 50-jähriges Bestehen. Der Leitspruch unserer Wehr „Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“ leben die Kameradinnen und Kameraden jeden Tag. So haben Sie auch mit viel Eigenleistung ihr Feuerwehrhaus angebaut. Der Rohbau ist bereits fertiggestellt. Im nächsten Jahr freue ich mich schon auf die Einweihungsfeier.

Für die Lauterbacher Wehr schufen wir ein MTW an. Nach erfolgter Ausschreibung beschloss der Gemeinderat die Anschaffung eines VW Crafters. Aufgrund von Produktions- und Lieferschwierigkeiten war es uns noch nicht möglich, das Auto in Empfang zu nehmen.

Des Weiteren erhielten wir Anfang des Jahres 2023 einen Förderbescheid für den Bau des Heizhauses mit Nahwärmeversorgung für die öffentlichen Liegenschaften. Mittlerweile ist der Eingabeplan genehmigt und die Ausschreibungen haben begonnen, sodass wir im Frühjahr 2024 mit dem Neubau beginnen können.

Ein weiteres Großprojekt ist der Neubau der Turn- und Gemeindehalle mit Foyer und Küche inkl. Rampe und neuem Pausenhof mit Sportanlage. Das Objekt wird teilversenkt, sodass die Zuschauer dem Spielverlauf auf der Tribüne folgen können. Voraussichtlich werden wir im Herbst mit den Tiefbauarbeiten beginnen.

Ein weiterer wichtiger und richtiger Schritt in die Zukunft ist der gigabitfähige Ausbau des Breitbandnetzes im Zuge der Förderung durch die Bayerische Gigabitrichtlinie im gesamten Gemeindegebiet. Hier ist mir wichtig, gleiche Lebensbedingungen bei uns im ländlichen Raum zu schaffen.

Für das neue Jahr gibt es mehrere gute Nachrichten. Dazu mehr im nächsten Gemeindespiegel.



Ja die Gemeinde Heldenstein und der schöne Landkreis Mühldorf sind meine Heimat. Deshalb wünsche ich mir, dass sich unsere Heimat prächtig entwickelt, ein moderates Wachstum aufzeigt und dass wir unser „Mia san mia“- Gefühl leben und zusammenhalten. Für das ist Bayern, speziell unsere Gemeinde bekannt! Weiter wünsche ich uns allen, dass die Großprojekte, trotz schwieriger Haushaltslagen, umgesetzt werden können.

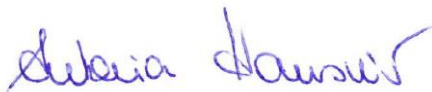
GESTALTEN nicht verwalten ist meine Devise und mein Bestreben ist es stetig zum Wohl der Gemeinde zu arbeiten.

Zum Gelingen dieser vielen Aufgaben möchte ich selbstverständlich auch ein HERZLICHES „VERGELT'S GOTT“ sagen. Mein Dank geht an meine Mitstreiter im Gemeinderat für viele zukunftsweisende Beratungen und Entscheidungen zum Wohle unserer Gemeinde. Zudem danke ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, im Bauhof, in Schule und Kinderbetreuung und allen Weiteren rund um das öffentliche Leben in Heldenstein.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende neue Jahr 2024 alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit. Nutzen wir die „staade“ Zeit, um uns darauf zu besinnen, was wirklich wichtig ist - so können wir zufrieden und voller Freude ins neue Jahr starten!

Ihnen allen darf ich schöne Stunden rund um Weihnachten im Kreise Ihrer Familie wünschen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre



Antonia Hansmeier
Erste Bürgermeisterin



Information zum Weggang von Hausärztin Anja Mundweil

Die Heldensteiner Hausärztin Frau Anja Mundweil hat zu meinem großen Bedauern die Gemeinde Heldenstein verlassen und ihre Arztpraxis nun zum 07.12.2023 in der Kreisstadt Mühldorf a. Inn eröffnet. Leider war die Ansiedlung der Hausarztpraxis in unserer Gemeinde nicht von Dauer geprägt.

Gerne hätten die Bürgerinnen und Bürger und ich Frau Mundweil länger in unserer Gemeinde als fachkundige Ärztin behalten. Besonders für unsere älteren Einwohner und Gemeindebürger, die auf die ärztliche Versorgung vor Ort angewiesen sind, war die Niederlassung der Hausarztpraxis von Frau Mundweil in Heldenstein von großem Nutzen, der zu einer Verbesserung der Lebensqualität im Ort beigetragen hat.

Bedauerlicherweise konnten ich und die Gemeinde Heldenstein trotz großer Bemühungen die Abwanderung von Frau Mundweil nicht verhindern. Die dauerhafte Ansiedlung im Gemeindegebiet scheiterte aufgrund der Vertragsverhandlungen mit dem privaten Investor, auf deren Inhalte die Gemeinde letztendlich kein Einflussrecht hatte, obgleich ich den Investor stetig und unverzüglich bei seinen Vorhaben unterstützt habe. Da mir die Ansiedlung der Hausarztpraxis für Sie liebe Bürgerinnen und Bürger so sehr am Herzen lag, habe ich trotz des eingeschränkten Einflussrechts stets zwischen dem Investor und der anzusiedelnden Ärztin vermittelt, um eine dauerhafte Niederlassung der Ärztin in Heldenstein zustande zu bringen. Von Seiten der Gemeinde Heldenstein wurden alle Anstrengungen unternommen, um die Vorhaben der beiden Vertragspartner voranzubringen. So wurden die behördlichen Auflagen zur Erfüllung der Vertragsinhalte unverzüglich bearbeitet und falls notwendig dem zuständigen Landratsamt weitergeleitet. Wenn ich persönlich einen Fehler begehe, liegt es in der Natur meiner Persönlichkeit dafür einzustehen und Rückgrat zu beweisen. Verfehlungen meinerseits, die für die Ansiedlung der Hausarztpraxis in Heldenstein hinderlich gewesen wären, gab es nicht.

Ich habe großes Verständnis für unsere Bürgerinnen und Bürger, die sich entschieden haben, Frau Mundweil als Hausärztin zu wählen. Es tut mir persönlich leid, dass Sie nun das Nachsehen haben.



Antonia Hansmeier
1. Bürgermeisterin

INFOS AUS DEM RATHAUS

Bauhof bekommt neues Fahrzeug

Bericht und Foto: Jette Klien

Die Mitarbeiter des Heldensteiner Bauhofs haben sich gefreut, als sie im Oktober ihr neues Allzweckfahrzeug begrüßen durften. Da der bisher genutzte „Rondo“ Altersbedingt nicht mehr so viel im Einsatz sein kann, war es nun Zeit für eine neue Anschaffung. Dieses Universalfahrzeug können die Bauhofmitarbeiter sowohl zum Mähen, als auch für den Winterdienst nutzen. Hier kommt es vor allem auf den Gehwegen zum Einsatz. Übergeben wurde die Maschine durch Klaus Hartmetz als Vertreter der Firma MAT. „Wir sind froh über diese maschinelle Unterstützung. Schließlich ist der Rondo eigentlich jeden Tag im Einsatz“, so Martin Weichselgartner, Bauhofleiter.



Von links: Christian Blanke, Bürgermeisterin Antonia Hansmeier, Bauhofleiter Martin Weichselgartner, Klaus Hartmetz (MAT) und Christian Timmel

Allgemeine Mitteilungen

Die VG Heldenstein teilt aus der letzten Gemeinschaftssitzung Folgendes mit.

Die Arbeiten für die **Klärschlamm Entsorgung** wurden an die Firma Wagenbauer aus Neuötting vergeben.

Bezüglich des **Onlinezugangsgesetzes (OZG)** und der damit verbundenen Bereitstellung elektronischer Verwaltungsleistungen berichtete die VG Heldenstein wie folgt:

Die Bereitstellung zahlreicher elektronischer Verwaltungsleistungen wurde heuer im März in Auftrag gegeben. Die Bearbeitung des dazugehörigen Förderbescheids durch die zuständige Stelle dauerte bis in den Herbst. Die Verwaltungsleistungen können daher nun erst demnächst nach der technischen Umsetzung durch den EDV-Dienstleister bereitgestellt werden.

Informationen für Hundehalter

Wer einen über 4 Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Anschaffung unter Angabe der Herkunft, Alter und Rasse melden. Diese Hunde unterliegen der gemeindlichen Hundesteuer. Formulare für die Anmeldung gibt es im Rathaus oder auf unserer Homepage.

Gemäß Beschluss des Gemeinderats vom 05.07.2023 beträgt die Hundesteuer ab 01.01.2024:

- Für den 1. Hund: 50,00 €
- Für den 2. Hund: 150,00 €
- Für den 3. Hund: 250,00 €
- Ab dem 4. Hund: 500,00 €
- Kampfhunde*: 900,00 €

* Kampfhunde sind Hunde, bei denen rassenspezifische Merkmale, Zucht und Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren auszugehen ist. Es handelt sich um alle in §1 der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit genannten Rassen und Gruppen von Hunden sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunde. Das Halten dieser Hunde ist genehmigungspflichtig.

Steuerermäßigungen für die Haltung in Einöden sowie für Jagd- und Forsthunde sind möglich.

Therapie- und Rettungshunde sind steuerbefreit, müssen aber angemeldet werden.

Bitte beachten Sie, dass das Halten eines nicht bei der Gemeinde gemeldeten Hundes mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Wir bitten alle Bürger- und Bürgerinnen der Gemeinde möglichst aufmerksam zu sein und „neue“ Hundebesitzer gern auf die Meldepflicht hinzuweisen.

Hunde sind grundsätzlich so zu halten, dass sie niemanden gefährden, schädigen oder belästigen. Bitte vermeiden Sie unnötiges, längeres Bellen im Wohnbereich.

Große Hunde mit einer Schulterhöhe von mind. 50 cm sind innerhalb bebauter und bewohnter Bereiche an der Leine zu führen.

Hundekot ist vom Hundehalter unmittelbar zu entfernen. Die Gemeinde stellt Hundekotbeutel und Hundetoiletten hierfür kostenlos zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Hundehaltung und Steuerpflicht erteilt Frau Mertens unter 08636/982325 bzw. nicole.mertens@heldenstein.de

Ablesung der Wasserzähler 2023

Bitte beachten Sie beiliegendes Formular!

Wir bitten Sie auch in diesem Jahr, die Wasserzähler zum Jahreswechsel selbständig abzulesen (bzw. vom Mieter ablesen zu lassen) und uns bis spätestens 10.01.2024 mitzuteilen. Das Formular hierfür finden Sie in dieser Ausgabe. Es werden keine weiteren Erinnerungen bzw. Aufforderungen seitens der Verwaltung mehr verschickt, da der Verwaltungsaufwand dadurch sehr hoch ist und die Abrechnung der Benutzungsgebühren für das gesamte Gemeindegebiet hinausgezögert wird. **Zählerstände, die nicht gemeldet werden, werden geschätzt und eine Korrektur kann nachträglich nicht erfolgen.**



Wir bitten um Ihr Verständnis.

ENERGIESPRECHTAGE IM LANDKREIS MÜHLDORF A. INN

Persönliche Beratungen am 1. Mittwoch im Monat
Telefonberatungen am 3. Mittwoch im Monat

SIE HABEN FRAGEN ZU...

Wärmedämmung an Gebäuden,
Heizsystemen, Erneuerbaren
Energien, Fördermittel, etc.



WIR BIETEN...

eine kostenlose Energie-
beratung in Einzelge-
sprächen durch neutrale
Energieberater

SO FUNKTIONIERT'S...

Termine nach telefonischer Voranmeldung
im Landratsamt Mühldorf a. Inn

Information und Anmeldung:

Landratsamt Mühldorf a. Inn
Telefon: 08631-699 357
bei Andrea Schuur
klimaschutz.lra-mue.de

*Jetzt Termin
vereinbaren!*



**VerbraucherService
Bayern** im KDFB e.V.



Landkreis

Mühldorf a. Inn

IM BLICK



Ein Dorf feiert seine Kirche

Bericht und Fotos: Stefan Erfurt



1521 steht in großen Lettern auf dem Chorbogen der Filialkirche Sankt Georg in Lauterbach. Es war das Jahr in dem die Kirche den letzten großen Umbau erfuhr und seitdem ihr Aussehen behalten hat. Vor zwei Jahren war es wegen Corona nicht möglich dieses außergewöhnliche Jubiläum zu feiern, aber ausfallen lassen war in den Augen von Kirchenpfleger Fritz Höpfinger senior und seinen Mitstreitern im Festausschuss keine Option. Am vergangenen Sonntag war es dann soweit. „Du kümmerst dich bitte um ein schönes Wetter und ich um den Rest“, so soll Fritz Höpfinger zu Pfarrer Florian Regner gesagt haben. Der aber wollte die Verantwortung nicht alleine tragen und gab die Bitte an den Patron der Filialkirche, den Heiligen Georg, eine Etage weiter nach oben. Und tatsächlich hatten die Lauterbacher Glück mit dem Wetter. Nur einmal stellte der Heilige Georg während des Gottesdienstes den Glauben der Lauterbacher kurz auf die Probe und lies es ein wenig tröpfeln. Pfarrer Regner sprach in seiner Predigt davon, dass die Kirche nur ein Bau aus Steinen ist, wenn nicht die Menschen sie mit Leben füllen würden. Und einer Kirche sieht man es an, ob sie nur der geographische Mittelpunkt eines Dorfes ist oder ob sie mitten in den Herzen der Menschen lebt. Die Lauterbacher haben es am Festtag eindrucksvoll bewiesen, was ihnen ihre



Von links: Kirchenpfleger Fritz Höpfinger, Bürgermeisterin Antonia Hansmeier und Pfarrer Florian Regner



Die Heldensteiner Blaskapelle führte den Zug zum Festzelt an.

Kirche bedeutet. Nur wer mit Herzblut dabei ist, kann so ein Fest organisieren und noch eine halbe Stunde vor Beginn alles für einen Gottesdienst im Freien organisieren. Beim Gottesdienst segnete Pfarrer Florian Regner eine Kerze, die von Bürgermeisterin Antonia Hansmeier gestiftet wurde und an diesen Festtag erinnern soll. Er deutete dies als ein schönes Zeichen der Verbundenheit zwischen der politischen und der kirchlichen Gemeinde.

Als der Gottesdienst, den die Heldensteiner Blaskapelle musikalisch umrahmte, dann vorüber war, verkündete Fritz Höpfinger „Jetzt is ma leichter“. Er dankte allen, die zum Gelingen des Festgottesdienstes beitrugen, vor allem der Freiwilligen Feuerwehr, ohne die vieles im Dorf nicht möglich wäre. Die Feuerwehr beherbergte die Gäste nach dem Festzug im Zelt am Gerätehaus und sorgte für Essen und Trinken. Die „Pointl Buam“ aus Haigerloh unterhielten die Festgemeinschaft bis in den späten Nachmittag mit bayerisch, zünftiger Musik.



Viele Gäste fanden sich im Festzelt ein.

Infoveranstaltung zu Agri-PV-Anlagen

Bericht: Jette Klien

„Wir müssen die Energiewende gemeinsam schultern“, so eröffnete Bürgermeisterin Antonia Hansmeier den Abend zur Infoveranstaltung mit dem Thema Agri-PV Anlagen.

Zum Alten Wirt in Heldenstein hatte die Gemeinde eingeladen und es kamen zahlreiche Besucher, um sich Informationen zu diesem Thema einzuholen. Da es bereits Anfragen zur Errichtung von Agri-PV-Anlagen in der Gemeinde gibt, wollte die Bürgermeisterin in diesem Zuge nun alle informieren.

„Es ist mir besonders wichtig, dass der Dorffriede gewahrt bleibt. Alle Landwirte sollen den gleichen Wissensstand und die Möglichkeit haben. Den Landwirten werden in den letzten Jahren viele Verordnungen und Verpflichtungen aufgebürdet. Ich will euch auf Augenhöhe begegnen. Die Fläche ist begrenzt, eine doppelte Nutzung der landwirtschaftlichen Flächen könnte in Zukunft nützlich sein“.

In ihrem Vortrag stellte Antonia Hansmeier kurz vor was eigentlich Agri-PV-Anlagen sind und welche Vorteile diese den Landwirten bringen können. Diese bestehen vor allem in der Umsetzung der Energiewende, der erhöhten Flächeneffizienz durch Doppelnutzung oder auch einer Flächenaufwertung. Weitere Vorteile sind vor allem finanzieller Natur.

Neben diesen Vorteilen stellten sich im Vortrag aber ebenso Nachteile heraus, wie beispielweise eine eingeschränkte landwirtschaftliche Nutzung und die Minimierung der Anbaufläche. Eine Beeinträchtigung des Landschaftsbildes müssten hingegen nicht nur Landwirte in Kauf nehmen.

Weiter erläuterte sie wo Agri-PV-Flächen entstehen können. Privilegierte Vorhaben befinden sich entlang von Autobahnen oder zweigleisigen Bahnstrecken in einem Korridor von 200 m. Für solche Vorhaben benötigt es keine Bauleitplanverfahren und herrscht ein vereinfachtes Genehmigungsverfahren.

Die Gemeinde bietet an, dass auch Projekte mit der Kommune möglich sind und stellt die Verlässlichkeit der öffentlichen Hand und die regionale Wertschöpfung heraus.

Im weiteren Verlauf wird darauf hingewiesen, dass Grundstückseigentümer Vorschläge der Verwaltung melden sollen, wenn ihre Grundstücke hier Berücksichtigung finden sollen.

Die Bürgermeisterin betont, dass wertvolle Ackerböden für sie vorrangig der Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte vorbehalten bleiben müssen. Sie werde dem Gemeinderat einen Kriterienkatalog zur Diskussion vorlegen. Somit haben wir eine grundsätzliche Entscheidungsmatrix nach Einzelfallbetrachtung. Datenschutzerklärungen und Einreichungen von Vorschlägen sind bis 31.12.2023 bei der Gemeinde Heldenstein, im Bauamt möglich. Außerdem werden dort auch weitere Fragen zu diesem Thema betreffend beantwortet.



Berufsfeuerwehrtag

Bericht und Foto: Jette Klien

Am 21.10./22.10.2023 veranstalteten die Jugendgruppen der Feuerwehren Heldenstein und Lauterbach einen Berufsfeuerwehrtag. Bei dieser Veranstaltung sollte den Jugendlichen nahegebracht werden, was es heißt, für eine Berufsfeuerwehr tätig zu sein.

Ein Teil des Schulungsraums wurde zum Schlafsaal umfunktioniert. Als die Feldbetten und Matratzen aufgebaut waren, wurde zuerst ein Mittagessen zubereitet. Gegen 14 Uhr fand die Begrüßung statt. Im Anschluss wurden Aufgaben, wie Küchendienst, Aufräumdienst usw. verteilt. Mitten in die Verteilung „platzte“ allerdings dann der erste Alarm - „Baum über Fahrbahn“. Mit dem eher undramatischen Ereignis sollte die Kommunikation unter den einzelnen Einsatzkräften sowie das Einsetzen der Funkgeräte geübt werden. Nach ca. 1,5 Std. war dieser Einsatz erfolgreich abgearbeitet und die Jugendlichen kehrten in ihre Einsatzzentrale zurück. Hier wurde von den einzelnen Teams mit dem Abarbeiten der übertragenen Aufgaben begonnen. Das Kochteam hatte zum Abendessen gerufen, als die Mannschaft erneut alarmiert wurde. Das Einsatzstichwort lautete: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person in Niederheldenstein.



Auf dem Betriebsgelände der Fa. Hansmeier wurde ein Unfall zwischen einem PKW und einem Teleskoplader simuliert. Erschwert wurde die Situation durch 3 verletzte Personen mit unterschiedlichem Verletzungsgrad. Hier konnte das Erlernte aus dem Nachmittageinsatz schon gut umgesetzt werden. Die eingeklemmte Person wurde zügig befreit und dem Rettungsdienst übergeben. Der unter Schock stehende Teleskopla-

derfahrer und der Fahrer des PKW durch Feuerwehrleute betreut. Nach 2 Stunden war der Einsatz beendet. Nach einem gemeinsamen Spieleabend wurde das Schlaflager bezogen. An Schlaf war allerdings erstmal nicht zu denken.

Gegen 23 Uhr wurde erneut alarmiert. Diesmal brannten in Lauterbach mehrere Tonnen. Die konnten allerdings rasch gelöscht werden und die Jugendlichen kehrten gegen 23.45 Uhr ins Feuerwehrhaus zurück. Kaum aus den Schutzauszügen raus, kam die nächste Alarmmeldung. Mehrere vermisste Personen in Attenberg. Am Einsatzort wurde dem Einsatzleiter mitgeteilt, dass 3 Personen abgängig sind. Mit Wärmebildkamera und Handleuchten wurde mit der Suche begonnen. Es galt die Gebäude sowie das nähere Umfeld des Anwesens abzusuchen. Nach kurzer Zeit wurden die Vermissten im Heustadl, auf einem Anhänger und im Schuppen gefunden und konnten den Eltern übergeben werden.





Zurück am Feuerwehrhaus wurde versucht etwas Schlaf zu finden. In den frühen Morgenstunden wurde für den nächsten Einsatz alarmiert. Verkehrsleitung am der Kläranlage in Heldenstein. Dieser Einsatz war rasch abgearbeitet und gegen 8 Uhr saßen Ausbilder und Jugendliche beim gemeinsamen Frühstück. Danach begannen die Jugendlichen ihre Unterkunft aufzuräumen und packten langsam ihre Sachen zusammen. Gegen 10 Uhr wurde erneut zur Personensuche alarmiert. Um dem ganzen einen humorvollen Ausklang zu geben, hatten sich hier die Jugendwartinnen als Hexen verkleidet. Diese waren aufzufinden, bevor Sie den Ort verfluchen konnten. Nach diesem eher lustigen Einsatz wurde am 22.10.2023 um 12 Uhr der Berufsfeuerwehrtag beendet. Alle Beteiligten hatten sehr viel Spaß!

Schützenverein ehrt langjährige Mitglieder

Bericht und Foto: Stefan Erfurt

Zum Beginn der neuen Schießsaison 2023/24 hatte der Schützenverein Weidenbach zur Jahreshauptversammlung ins Vereinslokal Hönninger eingeladen. Nach dem Gedenken an verstorbene Mitglied Gerda Gamperl hielt Vorstand Norbert Kreipl einen Rückblick auf die letzte Saison. Er berichtete von Vorstandssitzungen und 17 Schießabenden, den Besuch der Christbaumversteigerungen und Feste der Nachbarvereine, der Beteiligung an Kirchenfesten und der Teilnahme am Pfarr- und VG-Pokalschießen. Das Aufstellen des Maibaums in der Dorfmitte und die Steckerfischpartie, beides gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr, waren gelungene und gut besuchte Veranstaltungen. Die eigene Christbaumversteigerung war ein finanzieller Erfolg. Sie trägt alle zwei Jahre zur Finanzierung der Vereinsausgaben bei. Die Ausgaben und Einnahmen stellte zusammenfassend die neue Kassiererin Agnes Dörndl vor. Die Kasse endete mit einem Überschuss von knapp 4.000,00 EUR. Auf Antrag von Kassenprüfer Helmut Geisberger wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Schriftführerin Simone Stettner, die ebenfalls neu in der Vorstandschaft ist, hielt einen detaillierten Rückblick auf die letzte Saison, berichtete von spannenden Schießabenden, ihren Siegern und Pokalgewinnern und lies so die Ereignisse noch einmal lebendig werden. Aktuell gehören dem Verein 185 Mitglieder und zwei Ehrenmitglieder an. Erfreulich waren die Neuzugänge von elf Mitgliedern im letzten Jahr. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden, wie jedes Jahr, langjährige Mitglieder für ihre Vereinstreue geehrt. Dritter Bürgermeister Georg Schwenk nahm die Ehrung mit den beiden Vorständen vor. 25 Jahre Mitglied im Schützenverein ist der ehemalige Vorstand Martin Schaberl, 30 Jahre Thomas Aigner und Maria Spachtholz. Bereits 40 Jahre gehören Erich Schwenk und Helmut Weiß junior dem Verein an und für 50 Jahre gratulierte Schwenk der ehemaligen Schriftführerin Rosmarie Kreipl, sowie Hildegard Landenhammer und Gudrun Trenner. 2. Vorstand Fabian Hudlberger stellte die Vorhaben des Vereins für das kommende Vereinsjahr vor. Die Grundgebühr für das Preisschießen wird von einem auf zwei Euro erhöht. Neu

eingeführt wird eine Seniorenwertung. 2024 wird am 3. Februar das Schützenkranz und im Juni ein Vereinsausflug nach Berchtesgaden stattfinden. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Außerdem ist die Anschaffung neuer Vereinsshirts, sowie für die Damen neue Schürzen und bei den Herren „Laiberl“ angedacht. Vorstand Norbert Kreipl beendete die Versammlung mit einem großen Dank an alle die sich so engagiert in den Verein eingebracht haben



Das Foto zeigt von links: Fabian Hudlberger, Rosmarie Kreipl, Georg Schwenk, Martin Schaberl, Hildegard Landenhammer, Gudrun Trenner und Norbert Kreipl

Lange auf gesunden Füßen laufen

Bericht und Foto: Gerhard Aigner

Auf reges Interesse stieß ein Vortrag zu obigem Thema, zu dem die Kath. Frauengemeinschaft und die Pfarrei in Kooperation mit dem Kath. Kreisbildungswerk Mühldorf ins Pfarrheim eingeladen hatten. Frau Maria Mirz, Podologin und Osteopathin aus Reichertsheim, ging zu Beginn ihres Vortrags auf die 3 verschiedenen Fußformen ein. Die ägyptische, die griechische und die römische Fussform, die alle drei bei uns verbreitet sind. Weiterhin wies sie auf die Wahl der passgerechten Schuhe und Hausschuhe hin und erklärte, dass Barfußlaufen auf unebenen Gelände am wirkungsvollsten ist. Die verschiedenen Krankheitsbilder an den Füßen, wie Hornhaut, Hühneraugen oder Warzen wurden mit jeweiligen Fotos verdeutlicht und Möglichkeiten der Behandlung aufgezeigt. Auch das Thema Nagelpilz und verschiedene Verformungen der Fußnägel wurden erläutert. Um dem Körper etwas Gutes zu tun, wurde auch auf die Fußreflexzonenmassage hingewiesen. Am Ende des Vortrags hatte jeder Teilnehmer die Gelegenheit der erfahrenen Podologin Fragen zu stellen und ging mit dem Wissen nach Hause, dass man mit seinen Füßen achtsam umgehen sollte und falls sich Beschwerden einstellen, es viele Möglichkeiten gibt, die Füße zu behandeln und zu pflegen.



Ein Baum für viele neue Erdenbürger

Bericht und Foto: Jette Klien

Beim jährlichen Baumpflanztag, der durch die Öko-Modellregion Mühldorfer Land ins Leben gerufen wurde, nahm auch die Gemeinde Heldenstein wieder teil. Im Zuge dessen hat sich die Gemeinde entschieden einen Geburtsbaum für alle 23 neuen Erdenbürger zu pflanzen. Diese Aktion fand am 18.11.2023 im neuen Baugebiet in Heldenstein statt. Eingeladen wurden die neugeborenen Heldensteiner mit ihren Eltern und Geschwistern.

Unter Anleitung des Bauhofleiters Martin Weichselgartner und Rosa Kugler vom Tagwerk e.V. halfen alle zusammen und haben den Baum gepflanzt. Bei Butterbrezen und Getränken wurde der Austausch eröffnet.

„Es ist wichtig und richtig, dass unser Nachwuchs von Kindesbeinen an mit der Natur und unserer Heimat vertraut wird. Unser Baum soll wachsen und gedeihen, so wie auch unsere kleinen Heldensteiner Erdenbürger“, so Bürgermeisterin Antonia Hansmeier.



Ein Loch zu graben machte den Kleinen viel Spaß

Geburtsbaum 2022/2023

Anna	Felina-Elea	Katharina	Max
Anna Maria	Florian	Laura	Marie Leni
Anton	Ivka	Leopold	Marie Erika
Arnold	Jana	Lea	Michael
Bastian	Julian	Leo	Miron
Calea	Johannes	Luc Angkasa	Thomas
Christian	Julian	Lucas	Romy
Ella	Julius	Max	



Viele Familien waren gekommen, um den Baum für ihr jüngstes Familienmitglied zu pflanzen.

Benefiz-Adventssingen der Frauen -Union Heldenstein

Bericht: Jette Klien

Am 1. Adventssonntag lud die Frauen-Union der Gemeinde Heldenstein zum traditionellen Adventssingen ein. Wie bereits im letzten Jahr füllte sich an diesem Abend der festlich geschmückte Saal des Pfarrheims Heldenstein bis fast auf den letzten Platz. Antonia Hansmeier, 1. Bürgermeisterin der Gemeinde und Vorsitzende der Frauen-Union Heldenstein, begrüßte um 17 Uhr alle Ehrengäste und Anwesende. Neben vielen Gemeindemitgliedern waren Pfarrer Florian Regner, Kreisrat Siegfried Höpfinger mit Frau, Zweiter Bürgermeister Rupert Müller mit Frau Erna, die ehemaligen Ortsvorsitzenden Cilli Axenbeck und Elisabeth Deißböck, die Vorsitzenden aus Waldkraiburg und Mühldorf Christina Pöpl und Inge Bazelt, der CSU Vorsitzende von Rattenkirchen, Peter Furfänger, anwesend.



Angela Reinthaler u. Ingrid Höpfinger

„Wir sagen euch an den lieben Advent...“ Mit diesem gemeinsamen Lied stimmte man den besinnlichen Abend an. Alle Künstlerinnen und Künstler verzichteten freiwillig auf ihr Honorar. Die Spenden gehen an den Kindergarten, der mit seinem Chor auch am Abend für weihnachtliche Stimmung sorgte. Gespielt und gesungen haben die Mettnmusi (Heldenstein), der Mitter-Zwoagsang mit Waltraud, die Ampfinger Hausmusik, Angelika Deißböck und die Kindergartenkinder. Dazu wurden vier Geschichten rund um Weihnachten von Angela Reinthaler und Ingrid Höpfinger vorgelesen. In diesen ging es um Wünsche an Weihnachten,

den Frieden auf der Erde und die kleinen Aufmerksamkeiten, die die Vorweihnachtszeit so besonders machen. Mit den Weihnachtswünschen von der Vorsitzenden Antonia Hansmeier: Ich wünsche ein Weihnachtsfest voll Besinnlichkeit mit Harmonie und Herzlichkeit, lieben Worten, fröhlichem Lachen, mit Menschen, die uns Freude machen. Das neue Jahr soll Gutes bringen, Zufriedenheit vor allen Dingen und Kraft für viele gute Taten, dann wird es sicher wohl geraten“

Im Anschluss lud die Frauen-Union Heldenstein alle Anwesenden in die Rupertistube zum gemütlichen Ausklang bei süßen und deftigen Köstlichkeiten ein.



Zauber im Advent

Bericht und Foto: Jette Klien



Adventsengel und Nikolaus

Verschneite Straßen und eine leuchtende Fassade blickn einem am Dorfplatz in Heldenstein entgegen. Auf dem auch in diesem Jahr wieder der Zauber im Advent stattfand. Die neue Beleuchtung strahlt über den ganzen Platz und wird der Gemeinde auch in den nächsten Jahren noch viel Freude bereiten.



Die Heldensteiner Blaskapelle sorgte für adventliche Klänge

Eröffnet wurde der Abend durch den Adventsengel, namens Fiona Hartmetz, gemeinsam mit dem Nikolaus. Mit ihrem Gedicht gab sie den Startschuss für den vorweihnachtlichen Markt. Umrahmt wurde die feierliche Eröffnung vom Gesang der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Heldenstein unter Leitung von Karin Langosch und Sabine Gräml. Erste Bürgermeisterin Antonia Hansmeier begrüßte und freute sich über die zahlreichen Besucher. Sie dankte alle Helfern, „denn unser Zauber im Advent kann nur gelingen, wenn viele freiwillige Helfer uns unterstützen. Genießt die besinnliche Zeit

des Jahres und habt heute einen vergnügten Besuch unseres Marktes“. Kulturbeauftragte Heidi Luft, erläuterte das Programm und stellte die Aussteller vor. Vorsitzender des Erhaltungsvereins, Rupert Müller, der den Zauber im Advent veranstaltet, lud zum Verweilen ein und wünschte einen vergnügten Abend. Den Besucherinnen und Besuchern wurde Einiges geboten. Neben klassischen Glühwein und Punsch gab es süße und deftige Köstlichkeiten. Von Bosna bis hin zu leckeren Crepes und Waffeln war für jeden etwas dabei. Dabei unterhielt die Blasmusik Heldenstein mit weihnachtlichen Liedern. Die Musiker hatten in diesem Jahr sogar eine eigene Bühne und konnten aus jedem Eck des von Buden umrahmten Platzes gesehen werden. Auch das künstlerische Herz konnte auf seine Kosten kommen und sich von Sägekunstwerken inspirieren oder von Kinder Händen Gebasteltem zum Kauf animieren lassen. Daneben gab es noch Kränze, Gehäkeltes und Steine mit verschiedenen Sprüchen zu erwerben. Neben dem



Meister an der Motorsäge

Kasperltheater, das im Alten Wirt stattfand, war die Feuershow für kleine wie auch große Besucher ein Highlight des Abends. Der Jugendpfleger vor Ort Sebastian Maier zeigte viele Fassetten der Kunst mit dem Feuer. Zum Schluss ließen viele den Abend noch gemütlich am Lagerfeuer ausklingen und trotzten dem Wetter mit dem leckeren heißen Glühwein.



Der Erhaltungsverein Alter Wirt bot handwerkliche Kunststücke zum Verkauf

WIR GRATULIEREN...



85. Geburtstag von Hilde Kasmannshuber



Hilde Kasmannshuber

Am 17. November 1938 erblickte Hilde Wagenlechner in Haun, Gemeinde Rattenkirchen, als das jüngste von acht Kindern der Eheleute Therese und Johann Wagenlechner, das Licht der Welt. In der ländlichen Gemeinde wuchs Hilde mit ihren sieben Geschwistern auf.

Mit dem Eintritt in die Volksschule Rattenkirchen im September 1944 begann ihr Leben mit dem Lernen. Nach der Volksschule wechselte sie für drei Jahre an die Landwirtschaftliche Berufsschule, ehe sie im Jahr 1952 ihre erste Arbeitsstelle antrat. Zunächst als Hausmädchen bei Familie Linner in Lanzing, und später insgesamt 8 ½ Jahre auch als Hilfe bei der Feld- und Stallarbeit beteiligt wurde. Für ihr Leben hatte sie andere Wünsche gehabt. Zu gerne hätte sie eine Ausbildung zur Näherin gemacht, konnte aber keine Lehrstelle bekommen.

Im Herbst 1959 lernte sie auf einem Ball in Heldenstein Albert Kasmannshuber kennen. Es war ein Glücksfall, die beiden haben sich auf Anhieb gut verstanden, ein Jahr später, am 16. November 1960 schlossen sie den Bund der Ehe. Danach konnte sich Hilde, wie sie es als Berufswunsch geplant hatte, der Handarbeit widmen. Sie beteiligte sich an der Herstellung

von Schultüten, einer schönen Beschäftigung in Heimarbeit, und auch ihre Erfahrungen bei landwirtschaftlichen Einsätzen konnte sie nutzen, und so ein wenig zum Haushalt dazu verdienen. In den folgenden Jahren machten die Geburt ihrer Kinder, Angela 1962, Albert 1969 und Helga 1972 ihr Glück perfekt. Inzwischen ist die Familie weiter gewachsen, fünf Enkelkinder und fünf Urenkel sind hinzugekommen, und sind auch immer wunderbare Anlässe, sich zu besuchen und die großen und die kleinen Nachkommen zu erleben.

Das Geburtstagskind wünscht sich, auch nach dem Tod ihres geliebten Albert am 27. Juli 2023, ein Leben in Unabhängigkeit und Freude erleben zu dürfen. Und der 85. Geburtstag war der perfekte Anlass, positiv auf das Leben vor und nach diesem Fest zu schauen. Ihre Hobbys Handarbeiten, wie Nähen, Stricken, Basteln, oder auch das Lösen von Kreuzworträtseln kann Hilde weiterhin pflegen und damit ihren Alltag neben der Hausarbeit schön und zufrieden auszufüllen. Außerhalb ihres Familienlebens war Hilde Kasmannshuber 50 Jahre lang Mesnerin in Niederheldenstein. Daneben gehörte sie 20 Jahre der Vorstandschaft der Katholischen Frauengemeinschaft an und engagierte sich bei der Seniorenbetreuung.

Heinz Hahn wurde 80 Jahre alt

Im September feierte Heinz Hahn seinen 80igsten Geburtstag. Die Liebe zu seiner Waltraud, verschlug ihn 1968 nach Heldenstein, wo sich die Beiden in der Kirchstraße ein Eigenheim gebaut haben. Aus der Ehe ging eine Tochter hervor. Geboren wurde er 1943 in Neisse (Oberschlesien), das im heutigen Polen liegt. Nach dem Krieg besuchte er zusammen mit seiner Schwester 7 Jahre die polnische Schule und erlernte vier Jahre sogar die russische Sprache. Nachdem sein Vater Facharbeiter in einer Gießerei war, wurde die Ausreise in die heutige Bundesrepublik erst 1957 vom polnischen Staat genehmigt.

Als Spätaussiedler lebte er zunächst zusammen mit Eltern und der Schwester drei Monate im „Lager

Friedland". Dann zog es die Familie nach Isen, weil dorthin bereits der Großteil seiner Verwandtschaft nach dem Krieg geflüchtet war.



Jubilar Heinz Hahn mit 2. Bgm. Rupert Müller

In Isen erlernte er das Schreiner-/Zimmererhandwerk. Sein handwerkliches Geschick und das Interesse an neuen Aufgaben führten dazu, dass er dann letztlich über zwei Jahrzehnte als Bauleiter im Rohrleitungsbau erfolgreich tätig war.

Nach dem Motto, „wer rastet der rostet“, machte er sich dann im Alter von 60 Jahren noch selbständig und übte diese fast zwei Jahrzehnte aus. Große Freude bereitet es ihm daher heute immer noch, wenn er der Familie bzw. Freunden helfen und dabei seine handwerkliche Erfahrung einbringen kann.

Seine große Leidenschaft zusammen

mit seiner Ehefrau Waltraud ist das Camping. Wenn es den Beiden auch mittlerweile im Sommer in Italien am Meer zu heiß ist, so freuen sie sich jetzt schon auf das Wintercamping in Österreich.

Herzliche Glückwünsche überbrachte die Gemeinde und wünschte dem Jubilar weiterhin beste Gesundheit.

Helmut Strodl feierte 80. Geburtstag

Am 06.10.1943 wurde Helmut in Mühldorf geboren. Nach seinem Schulabschluss begann er eine Berufsausbildung zum Elektriker bei der Fa. Schels in Mühldorf.

Im April 1971 heiratete er seine Roswitha Koch aus Weilkirchen. Im gleichen Jahr wechselte er beruflich zur Deutschen Telekom und arbeitete dort bis zum Pensionseintritt.

Seine Frau und er zogen 1975 in ihr Eigenheim nach Heldenstein, welches durch ihre Töchter Manuela und Susanne mit Leben gefüllt wurde. Seit seiner Pensionierung verbringt er viel Zeit mit seinen 5 Enkelkindern, die ihm viel Freude bereiten.

Schon sein Leben lang liebt er es zu lesen und seine Urlaube gemeinsam mit seiner Familie in Südtirol zu verbringen. Wandern in der Natur, vor allem in den Bergen, ist seine Leidenschaft.



Helmut Strodl mit Bgm. Antonia Hansmeier

Herzliche Glückwünsche überbrachte die Gemeinde Heldenstein und wünschte weiterhin viel Gesundheit und ein erfülltes Leben mit Humor.

KINDER



KINDERKRIPPE "KLEINE HELDEN"

Berichte und Fotos: Kinderkrippe



Der Winter hat uns erreicht und schon steht die Vorweihnachtszeit an. Nachdem unser St. Martin'sfest mit einem kurzen Laternenumzug, einem Martinsspiel, Punsch und Martinsgänsen wieder ein gelungenes Fest war, steht auch schon die nächste Feierlichkeit vor der Tür.

Die kleinen Helden freuen sich sehr auf einen ganz bestimmten Tag, den Nikolaustag. Es werden Lieder, Fingerspiele und Reime geübt, damit dem Nikolaus etwas vorgetragen werden kann. Und dann ist es endlich so weit, der Nikolaus klopft an unsere Tür, hat ein paar liebe Worte für uns und die Kinder können zeigen, was sie geübt haben. Das freut den Nikolaus sehr und lässt für jedes Kind ein kleines Säckchen da.

Vielen lieben Dank an Rupert Höpfinger, der für unsere Kinder den Nikolausdienst übernommen hat!



Wir möchten uns bei „Franz Häring - Aronia und Tannenhof Rattenkirchen“ bedanken, der uns für die Kinderkrippe einen Christbaum spendiert hat.

Wie bereits im letzten Jahr fand in Heldenstein am 08. Dezember der Adventsmarkt beim Alten Wirt statt. Auch unser Elternbeirat hat sich wieder engagiert und einen Stand liebevoll dekoriert und Crepes verkauft. Vielen Dank an alle fleißigen Eltern, die sich bereit erklärt haben beim Adventsmarkt mitzuwirken. Ein weiteres Dankeschön geht an EDEKA Remberger, der uns eine großzügige Spende für unseren Stand zukommen ließ.



Das Team der Kinderkrippe „Kleine Helden“



GRUNDSCHULE HELDENSTEIN

Glückwunsch zur Fahrradprüfung

Als die beiden Verkehrspolizisten Herr Schneider und Herr Röttenbacher den Kindern der Klasse 4a nach kurzer Wartepause endlich das erfreuliche Ergebnis der praktischen Fahrradprüfung mitteilten, war der Jubel riesig und lautstark. Alle Kinder hatten bestanden!

Die bestandene Prüfung der ganzen Klasse ist eine hervorragende Leistung eines jeden Kindes, aber auch eine besondere Gemeinschaftsleistung der Klasse! Alle Kinder unterstützten sich während der Prüfung gegenseitig, drückten sich die Daumen und fuhren sehr konzentriert und rücksichtsvoll. Während der Einzelprüfungen verhielten sich die jungen Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen ebenfalls ruhig und warteten geduldig ab, bis sie an der Reihe waren. Jeder leistete so einen wesentlichen Beitrag - auch zum Erfolg der anderen. So kann man es sich nur wünschen!

Nach der Prüfung erteten die Kinder ein großes Lob von beiden Polizisten und natürlich von ihrer Lehrerin Julia Kuhn, die besonders stolz auf ihre Klasse ist.

Im Anschluss an die bestandene Radprüfung war es endlich Zeit, die erworbenen Fähigkeiten im Realverkehr anzuwenden. Leider klappte es aufgrund strömenden Regens nicht zum vereinbarten Termin und das Fahren musste verschoben werden. Aber dafür war die Freude nach den Herbstferien umso größer, als die Prüflinge am 9. November endlich auf ihr eigenes Fahrrad steigen durften.

Die Kinder fuhren dabei mit großem Eifer im Realverkehr in Heldenstein, wurden dabei von engagierten Eltern unterstützt und konnten nun endlich auch ihr Können abseits des Übungsplatzes beweisen. Höhepunkt des Tages war die Überreichung der Wimpel, Urkunden und Fahrradführerscheine durch Herrn Röttenbacher und Herrn Schneider.

Die 4b hingegen hatte etwas mehr Glück mit dem Wetter und konnte ihre Fahrt im Realverkehr bereits am 26. Oktober absolvieren. Auch hier war die Aufregung groß, als die Nachwuchsräder in der Kolonne zusammen mit den Polizisten durch den Heimatort fahren durften. Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den fleißigen Eltern, die die Strecke sicherten. Voller Stolz wurden anschließend die Urkunden präsentiert. Sogar zwei Ehrenwimpel räumte das Team 4b ab.

Von nun an dürfen unsere Viertklässlerinnen und Viertklässler guten Gewissens auf ihrem Rad die Umgebung erkunden. Wir wünschen euch eine stets unfallfreie Fahrt und sind sehr stolz auf euch!



Essen mit Köpfchen

Text: Sabine Gräml - Fotos: Sabine Gräml, Stephanie Maier

Seit 2005 besteht im Landkreis Mühldorf am Inn die Initiative "Essen mit Köpfchen". Zur Durchführung des Projektes "Gesundes Schulfrühstück" bekamen die Klasse 2a am 13.10.2023 und die Klasse 2b am 17.10.2023 Besuch von Frau Berger vom Gesundheitsamt Mühldorf. Ziel dieser Aktion ist es, bei den Kindern schon frühzeitig ein Bewusstsein für gesunde Ernährung zu wecken.

Frau Berger informierte die Zweitklässler zuerst in einem Theorieteil über die Bausteine unserer Lebensmittel. Danach wurden die Grundlagen einer gesunden Ernährung erarbeitet. Mit Bildkarten erstellten alle Anwesenden eine Ernährungspyramide. Diese veranschaulichte, welche Lebensmittel häufiger, welche weniger bzw. sparsamer aufgenommen werden sollten. Als Nächstes durften die Schülerinnen und Schüler ihr neu erworbenes Wissen anwenden, in dem sie rote bzw. grüne Punkte auf verschiedene Lebensmittel legten und ihre Auswahl auch begründen sollten.

Im Anschluss an den Theorieteil ging es mit dem praktischen Teil - der Zubereitung eines gesunden Frühstücks - weiter. Mit großem Eifer wurden Brote geschmiert und kreativ belegt, Gemüse- oder Obstspieße verschiedenartig zusammengestellt, Obst für einen Obstsalat geschnitten, verschiedene Saftschorlen gemixt sowie Müsli, Joghurt und Milch hergerichtet.

Nachdem die Tische noch liebevoll herbstlich dekoriert wurden sowie ein gemeinsamer Essensspruch gefunden wurde, "stürzten" sich alle Kinder auf das reichlich gedeckte Buffet und ließen sich die Gaumenfreuden schmecken.

Unser Dank geht zum einen an Frau Berger für ihren Besuch sowie für die vielen Informationen, zum anderen an die Lebensmittelspendern bzw. Mamas, die u. a. eingekauft, Brot gebacken oder am Aktionstag fleißig in den Klassen mitgeholfen haben.



Busfahrtraining

Text und Fotos: Simone Erdmann

Am Dienstag, den 14.11.23, durften die Erstklässler in einer praktischen Stunde erfahren, wie man sich an der Bushaltestelle und beim Busfahren richtig verhält. Herr Schneider und Herr Röttenbacher von der Polizeiinspektion Mühldorf am Inn zeigten auf anschauliche und witzige Weise, warum das Einsteigen in den Bus schneller geht, wenn man sich anstellt und nicht drängelt. Der Busfahrer demonstrierte, welche Kräfte bei einer starken Bremsung wirken. Damit war allen klar, das Sitzenbleiben und Festhalten im Bus sehr wichtig sind.



Richtiges Verhalten an der Bushaltestelle ist wichtig, um Unfälle zu vermeiden.

Vorlesetag

Bericht und Fotos: Barbara Angerer

Seit 2004 ist der Bundesweite Vorlesetag Deutschlands größtes Vorlesefest und ruft auf gemeinsame Initiative u.a. von DIE ZEIT, Stiftung Lesen jedes Jahr im November zum Vorlesen auf. Überall und an den unterschiedlichsten Orten wird an dem Tag vorgelesen.

Der Vorlesetag am 17.11. sollte wieder ein Zeichen setzen für die große Bedeutung des Vorlesens. Lesen ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für Bildung und Zukunftschancen, aber auch für den Spaß und die Freude am Vorlesen und an Büchern. Gemeinsam in Geschichten eintauchen, Abenteuer erleben und neue Welten kennenlernen ...

Rektorin Barbara Angerer und das Lehrerkollegium konnte zu dieser Veranstaltungen einige „prominente“ Vorleserinnen und Vorleser engagieren. Zu Gast waren die ehrenamtliche Lesepatin Marianne Dempfle, Bürgermeisterin Antonia Hansmeier, Bürgermeister Rainer Greilmeier, Pfarrvikar Tobias Pastötter und Polizist Thomas Röttenbacher, den die Schülerinnen und Schüler von der Verkehrsschule kannten. Begrüßt wurden sie mit dem Lied „Schön dass ihr da seids, schön das sie was rührt“

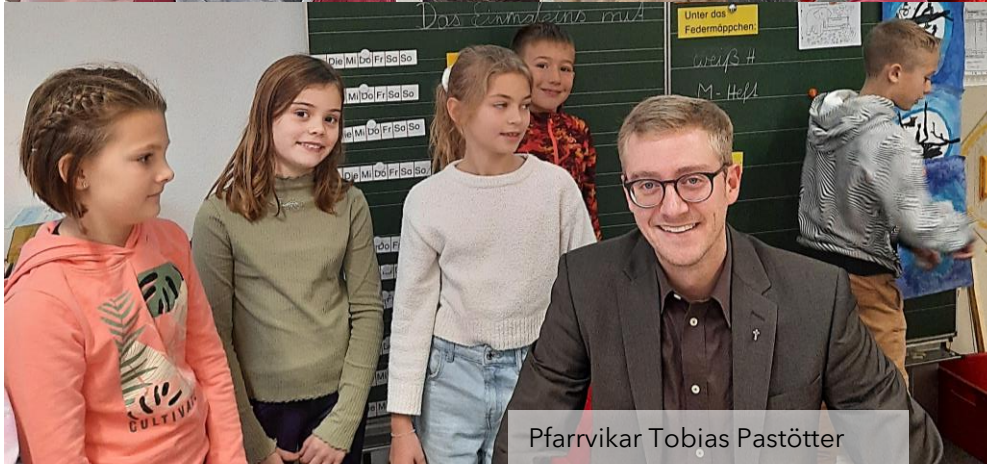
Die Kinder lauschten gespannt, aber auch entspannt den Texten vom „Kleinen Wassermann“, dem „Kleinen Gespenst“, von „Hanno der einen Drachen malt“, aus dem Buch „Nicht bei Räubers“ oder aus den „Polizeigeschichten“. Jeweils eine halbe Stunde dauerte eine Vorlesung.

Am Ende waren alle total begeistert von der Aktion und dankten den Gästen, dass sie sich für diesen Vormittag so viel Zeit genommen haben.

Bürgermeisterin Antonia Hansmeier



Polizist Thomas Röttenbacher



Pfarrrvikar Tobias Pastötter



Lesepatin Marianne Dempfle



Bürgermeister Rainer Greilmeier

Kinderradionacht 2024

Bericht und Fotos: Barbara Angerer

Heuer wurde unter dem Motto „Schlafen? Nö! Die ARD-Kinderradionacht lauscht ins Dunkle“ am Freitag, den 24. November, mehrere Stunden lang Geschichten, Reportagen, Hörspiele und der eigens für die Nacht geschriebene Hörnachtsong im Radio gesendet. (Nähere Informationen dazu unter www.kinderradionacht.de.)

Die Kindern der Klasse 3a wollten ich bei der Hörnacht unbedingt dabei sein. Die Nacht war eine Einladung zum Zuhören, Entdecken und vor allem Spaß haben und alle 19 Kinder der Klasse 3a waren dabei!!!

Die Aufregung und Vorfreude der Kinder war natürlich enorm, einmal nachts in der Schule sein und dort übernachten zu dürfen

Nachdem die Kinder ihre Schlafplätze im Klassenzimmer hergerichtet hatten, wurde auch schon gegen 19 Uhr das Abendessen von unseren engagierten Elternsprecherinnen Frau Bichler und Frau Moser geliefert -Der Jubel der Kinder war groß: es gab Pizza! Dazu waren in der

Aula Bierbänke aufgestellt. Anschließend kuschelten sich alle Kinder vorübergehend in ihre Schlafsäcke und gemütlichen Betten zur „Kuscheltier-Vorstellungsrunde“.

Es war sehr lustig ,welche und wie viele Kuscheltiere mit bei der Übernachtung dabei sein durften

Kurz nach 20 Uhr startete dann die Hörnacht im Radio. Den Einstieg wollten wir natürlich nicht verpassen:

Es begann mit dem Radionachtsong „Hallo Nacht“ , den die Kinder bereits im Musikunterricht gelernt hatten und nun sehr ausgelassen und freudig mitsangen

Gegen 20:10 Uhr wurde der 1. Teil der Comedy „Schlaf, Opa schlaf“ im Radio gesendet.

Das nächste Highlight des Abends war die große Schulausrallye, die Frau Angerer für die Kinder entworfen hatte und bei der die Kinder in Teams durch das ganze Schulhaus durften, um Fragen rund um unsere Schule

zu beantworten und Bilderrätsel zu lösen. Manche Kinder zogen sogar mit Taschenlampe oder Stirnlampe los. Anschließend wurden bunte und sehr kreative Traumfänger gebastelt. Bei so schönen Traumfängern, die die Kinder mit viel Liebe gestalteten, kommen bestimmt schöne Träume in der bevorstehenden Nacht.

Anschließend wurde wieder dem Radio gelauscht.

Vor allem einige Jungs hatten große Freude daran, endlich mal die Kickerkästen in der Aula ganz für sich zu haben. Andere Kinder nutzten die verbleibende Zeit bis zum Schlafen mit gemeinsamen Gesellschaftsspielen oder schmökerten in ihrer Lektüre für die Nacht.



Viele Kuscheltiere waren mit dabei ...



... und für die Nacht wurden Traumfänger gebastelt.



Die Nachlager waren sehr gemütlich

Ein Film über Träume und eine Gute-Nacht-Geschichte ihrer Lehrerin ließ die Kinder dann allmählich in ihren gemütlichen Schlaflagern einschlafen.

Am nächsten Morgen waren die ersten Kinder schon um 7 Uhr wach. Die Eltern lieferten köstliches Frühstück mit allem, was dazu gehört.

Anschließend hieß es, das gemütliche Nachtlager wieder „abzubauen“ und das Klassenzimmer wieder mit Tischen und Stühlen für den Unterricht am Montag zu bestücken.

Zum Abschluss gab es für jedes Kind eine „Ich war dabei - Supernacht“ - Medaille als Erinnerung.

Die Kinder waren mit einer enormen Freude und Begeisterung dabei und bei den meisten war bis weit in den späten Abend hinein keine Spur von Müdigkeit zu entdecken.

Herzliches Dankeschön an die beiden Elternsprecherinnen Frau Bichler und Frau Moser und ALLE Eltern der Klasse für die vielen Köstlichkeiten zum Abendessen, die Betthupferl, das Frühstück und die Mithilfe beim Packen, Bringen und Holen der Kinder!



Am Morgen wartete ein tolles Frühstück auf die Kids



Basteln für den Heldensteiner Adventsmarkt

Trotz Buß- und Betttag zog viel Leben in unsere Grundschule ein: Der fleißige Elternbeirat nutzte nämlich den schulfreien Tag, um mit den Kindern, die Lust und Zeit hatten, am Vormittag in der Schulküche und der Schule Plätzchen zu verzieren und hübsche Schmuckstücke für den Heldensteiner Adventsmarkt anzufertigen. Rund 30 Grundschul Kinder der Klassen 1 bis 4 waren gekommen. Sicher waren einige berufstätige Eltern auch dankbar für dieses tolle Angebot an dem schulfreien Tag. Die Kinder waren durch die anwesenden Elternbeirätinnen und Eltern neben der Freude am Basteln nämlich zudem auch bestens und herzlichst betreut.

Die Kinder fertigten unter Anleitung der Mütter schöne weihnachtliche Schmuckstücke wie große Papiersterne, Windlichter, Holzbäumchen, Christbaumschmuck und Vieles mehr. Die feinen Plätzchen und hübschen Bastelarbeiten wurden in Weihnachtstütchen und der Elternbeirat bot sie seinem Stand am Heldensteiner Adventsmarkt gegen eine freiwillige Stände den Besuchern an. Der Erlös kommt nun unseren Grundschulkindern zugute.

Dem Elternbeirat und den Eltern ein großes Lob und herzlichen Dank! Sie besorgten und brachten sämtliche Materialien mit und bereiteten den Kindern ein tollen Vormittag in der Grundschule, die sich in eine richtige Adventswerkstatt verwandelt hatte.



Kinder malen mit Senioren

Text und Foto: Karin Langosch

Nach dem gelungenen Besuch im Seniorenheim Maria Schnee im Sommer, wo die Kinder verschiedene Aufführungen vom Schulfest nochmal zum Besten gaben, entstand die Idee, auch mal etwas gemeinsam zu machen. So machten sich 11 Kinder aus der Klasse 3b zusammen mit ihrer Religionslehrerin Frau Langosch mit



ihren Malkästen auf den Weg, um zusammen mit einigen Bewohnern zu malen. Nach einem anfänglichen kurzen Kennenlernen gingen alle sofort ans Werk und es entstanden ganz unterschiedliche Weihnachts- und Winterbilder. Die anfängliche Scheu war so auch schnell verflogen und viele kamen über die Bilder auch miteinander ins Gespräch. Dieser Vormittag war für beide Seiten ein ganz besonderes Erlebnis und nicht nur das Überraschungsei als Belohnung hat die Kinder gefreut, sondern noch mehr das Gefühl, die Senioren etwas besser kennengelernt zu haben und sich gegenseitig eine Freude bereitet zu haben.

Rätselreime für Kinder bis 6 Jahre

Im Winter halt'ich dich schön warm,
im Frühling nimmst du mich auf den Arm.
Im Sommer willst du nichts von mir wissen,
im Herbst wirst du mich anzieh'n müssen.
Was ist das?

Lösung: Anorack/Mantel

Manchmal komm' ich über Nacht,
fall vom Himmel leis' und sacht.
Zäune, Dächer und Kirchturmspitzen
bekommen weiße Zipfelmützen.

Was ist das?

Lösung: Der Schnee

Ich kenne einen guten Mann,
im Winter liebt ihn jedermann.
Doch, wenn die Sommerblumen blüh'n,
kümmert sich kein Mensch um ihn.
Der Mann in vielen Stuben steht
und niemals von der Stelle geht.

Was ist das?

Lösung: Der Ofen

Was grünt im Sommer und im Winter,
erfreut zur Weihnachtszeit die Kinder?

Was könnte das sein?

Lösung: Der Tannenbaum



MG FINK

Massagen vom Profi

Neu seit 26.09.2023 - Massage in Heldenstein

Olav Fink, geprüfter Massage- und Wellnesstherapeut

mit 15-jähriger Berufserfahrung und seit Mai 2023 Bürger von Heldenstein

Praxisraum im „Backhaus“ in Scharn 1 auf dem Glatzberg

„Mit meinen Wellnessmassagen und therapeutischen Massagen möchte ich den Heldensteinern und den umliegenden Gemeinden eine neue Dienstleistung bieten und unseren schönen Ort noch attraktiver machen. MG Fink steht für professionelle Massagen mit Herz und Einfühlungsvermögen in einer freundlichen und sauberen Atmosphäre.“

Termine können telefonisch, per SMS oder per Whats App vereinbart werden. Telefon: 0151 - 125 11 521.

Die Praxis hat am Montag, Dienstag und Freitag geöffnet. Termine nur nach Vereinbarung.

IMPRESSUM

VERANTWORTLICH

1. Bürgermeisterin
Antonia Hansmeier
Schulstr. 5a, 84431 Heldenstein
E-Mail antonia.hansmeier@heldenstein.de

HERAUSGEBER

Gemeinde Heldenstein
Schulstr. 5a, 84431 Heldenstein
E-Mail info@heldenstein.de

QUELLENANGABEN

Siehe Beiträge und Bilder

REDAKTION

Stefan Erfurt
E-Mail gemeindespiegel@heldenstein.de

DRUCK

Druckerei Lanzinger GbR
Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen
E-Mail mail@druckereilanzinger.de

VERTEILUNG

An alle Haushalte im Gemeindegebiet

Der **nächste Gemeindespiegel** erscheint im März 2024. **Redaktionsschluss ist der 20. Februar.** Beiträge bitte an gemeindespiegel@heldenstein.de senden.



RACESHOP94.COM

Freunde des Zweirad-Motorsports finden seit Kurzem professionelle Partner in Heldenstein. Rennfahrer Jonas Folger und Sergio Sickau haben am **Binderweg 2 in Harting** ihre Unternehmen angesiedelt und bieten ein breites Spektrum rund um das Zweirad an.

INNTAL MOTO

- Motorrad Spezialist
- Kundendienste und Reparaturen aller Hersteller
- Fahrwerksoptimierung
- Motortuning und Revisionen
- Restaurationen an Oldtimern
- Motorrad Ersatzteileverkauf
- Aufbau von rennfertigen Rennmotorrädern
- www.inntal-moto.de

RACESHOP 94

- SB-Waschplatzes mit Staubsauger. Monatliche Rechnungstellung für Firmen möglich.
- Hyper Charger / Schnellladestation mit 300kW. 24 Stunden zugänglich.
- Online shop: www.raceshop94.com
- Verkauf von Elektromotorrädern „SurRon“ und Kinderelektromotorräder „Torrot“. Beim Kauf der Marke SurRon gibt es bis zu 1900,00€ Fördergeld.
- Pitbikes „Ohvale“.
- www.jonasfolger.com



Anschrift: Folger GmbH | INNTAL MOTO, Binderweg 2, Heldenstein - 08636/6968969

BILDERBOGEN

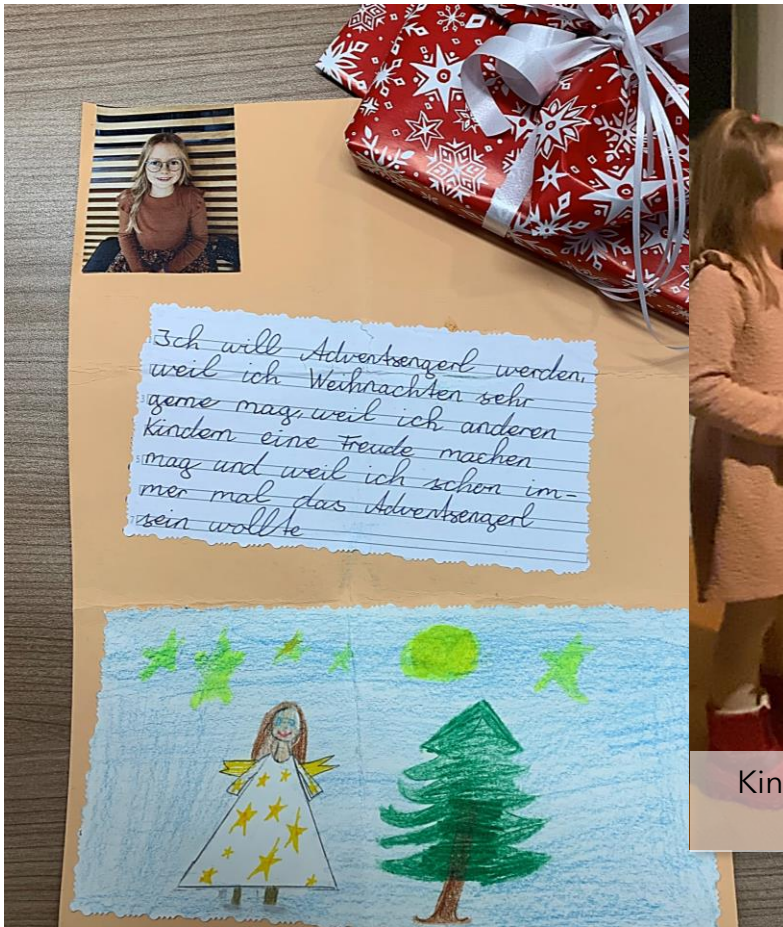


„Kirtafeier“ beim Alten Wirt



Adventstreff der Jugend des SV Weidenbach
„Grisu“ der Drache war auch zu Besuch.





Ich will Adventsengerl werden,
weil ich Weihnachten sehr
gern mag, weil ich anderen
Kindern eine Freude machen
mag und weil ich schon im-
mer mal das Adventsengerl
sein wollte

Bewerbung unseres diesjährigen Adventsengerls
Fiona Hartmetz



Kinder beim Benefizkonzert der Frauenunion
im Pfarrheim



Schlittenfahren am Kirchbrunner Berg

GEMEINDEWEGWEISER

RATHAUS

Gemeinde Heldenstein
Schulstr. 5a, 84431 Heldenstein
Telefon 08636/9823-0 - Fax 08636/9823-29
E-Mail info@heldenstein.de
Web www.heldenstein.de

Öffnungszeiten

MO - FR 08.00 bis 12.00 Uhr
DI 14.00 bis 18.00 Uhr
DO 14.00 bis 17.00 Uhr
MI geschlossen

GRUNDSCHULE

Rektorin: Barbara Angerer
Schulstr. 4, 84431 Heldenstein
Telefon 08636/6951010
Fax 08636/6951011
E-Mail info@gs-heldenstein.de
Web www.gs-heldenstein.de

KINDERKRIPPE

Leitung: Tanja Müller
St.-Rupert-Str. 12
84431 Heldenstein
Telefon 08636/6951001
E-Mail kleine.helden@heldenstein.de
Web krippe-kleine-helden.jimdofree.com

TURNHALLE

Grundschule Heldenstein
Schulstr. 4, 84431 Heldenstein

SPORTANLAGE - BADEWEIHER

Fußball - Tennis - Soccer - Baden
Wiesenstraße, 84431 Heldenstein

RUPERTFRIEDHOF

Lauterbacher Straße,
84431 Heldenstein

WERTSTOFFHOF

An der Kläranlage, 84431 Heldenstein

Öffnungszeiten

Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr

KIRCHENGEMEINDEN

KATH. KIRCHENSTIFTUNG HELDENSTEIN „ST. RUPERT“

Leitender Seelsorger:
Pfarrer Florian Regner

Verwaltung:

Kath. Pfarramt Ampfing,
St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing
Telefon 08636/9822-0
Telefax 08636/9822-20
Notfalltelefon 08636/9823237
E-Mail pv-ampfing@ebmuc.de
Web www.pfarverband24.de

KATH. KINDERGARTEN SANKT RUPERT

Leitung: Maria Rannetsberger
Alpenstr. 5, 84431 Heldenstein
Telefon 08636/7564
Telefax 08636/7564
E-Mail St-Rupert.Heldenstein@kita.ebmuc.de
Web www.kiga-online.info

KATH. PFARRBÜCHEREI

Kirchenstr. 12, Heldenstein
Montag von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Pfarrerin Marie-Catherine Schobel
St.-Christopherus-Str. 19, 84539 Ampfing
Telefon 08636/6969865
E-Mail marie-catherine.schobel@elkb.de
Verwaltung:
Mühlenstr. 6, 84453 Mühldorf a. Inn
Telefon 08631/6355
Telefax 08631/379857
E-Mail pfarramt.muehldorf.inn@elkb.de
Web www.muehldorf-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

MO - FR 09.00 bis 12.30 Uhr
DO 14.30 bis 18.00 Uhr
DI ganztags geschlossen

TERMINE



Tag	Datum	Verein	Aktivität	Ort	Zeit
Januar					
MO	01.01.2024	Erhaltungsverein	Neujahrsfrühshoppen	Alter Wirt	ab 10:00
	01.01.- 06.01.2024	Pfarrverband	Sternsingeraktion		
MO	08.01.2024	Gemeinde	Vortrag Trickbetrug und Einbruchschutz	Alter Wirt	18:00
SA	13.01.2024	Erhaltungsverein	Altes Bier	Alter Wirt	18:00
MI	17.01.2024	FFW Weidenbach	Aktivenversammlung	Gasthaus Hönninger	20:00
SA	20.01.2024	Musikverein	Neujahrskonzert	Turnhalle Heldenstein	19:00
SA	20.01.2024	SV Weidenbach	Skivereinsmeisterschaft		
DO	25.01.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
FR	26.01.2024	Adlerschützen Kūham e.V.	Königsschießen	Alter Wirt	
SA	27.01.2024	FFW Lauterbach	Jahreshauptversammlung	FFW Haus	20:00
SO	28.01.2024	Kindergartenförderverein	Kinderfasching	Turnhalle Heldenstein	
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00
Februar					
SA	03.02.2024	Schützenverein Weidenbach	Schützenkranzl	Gasthaus Hönninger	20:00
SA	03.02.2024	SG Haigerloh	Vereinsfasching-Kappenabend	Vereinsheim	20:00
FR	09.02.2024	SV Weidenbach	Faschingsball AH und Ski	Vereinsheim	19:30
SA	12.02.2024	FU- Heldenstein	Faschingskranzl mit Tanz	Schützenheim Haigerloh	19:00
SA	17.02.2024	KSK Heldenstein	Jahreshauptversammlung	Alter Wirt	20:00
SA	17.02.2024	SG Haigerloh	Königsschießen	Schützenheim Haigerloh	19:00
MI	21.02.2024	FFW Weidenbach	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Hönninger	20:00
FR	23.02.2024	Musikverein	Generalversammlung	Alter Wirt	19:30
SA	24.02.2024	FFW Heldenstein	Jahreshauptversammlung	Alter Wirt	20:00
DO	29.02.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00

März

März					
SA	02.03.2024	IG Stockschützen	Jahreshauptversammlung	Alter Wirt	19:30
SA	02.03.2024	Musikverein	Starkbierfest	Turnhalle Heldenstein	19:00
SA/SO	02.03.- 03.03.2024	SV Weidenbach	Fußballturnier	Mühdorf	
DI	05.03.2024	Kath. Frauengemeinschaft Heldenstein	Gottesdienst mit anschließender Jahreshauptversammlung	Pfarrheim	19:00
SA	09.03.2024	Fischereikameradschaft Heldenstein	Jahreshauptversammlung	Alter Wirt	
SA	09.03.2024	Schützenverein Weidenbach	Sauschießen	Gasthaus Hönninger	20:00
SO	10.03.2024	CSU	Schafkopftunier	Alter Wirt	
SO	10.03.2024	Pfarrverband	Fastenessen	Alter Wirt	
DO	14.03.2024	FFW Heldenstein	Aktivenversammlung	FFW Haus	19:30
FR	15.03.2024	SV Weidenbach	Jahreshauptversammlung Fußball	Sportheim	19:30
FR	15.03.2024	Pfarrverband	Kreuzweg nach Kirchbrunn	Pfarrkirche	19:00
SA	16.03.2024	Kindergartenförderverein	Flohmarkt Rund ums Kind	Turnhalle Heldenstein	14.00-16.00
MI	20.03.2024	Schützenverein Weidenbach	Endschießen	Gasthaus Hönninger	20:00
DO	21.03.2024	SV Weidenbach	Jahreshauptversammlung Ski und Rad	Sportheim	19:30
FR	22.03.2024	FFW Heldenstein	Steckerfischpartie	Turnhalle	18:00
DO	29.03.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
		FU Heldenstein	Osternestsuche	Badeweiher	
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00
April					
FR	05.04.2024	SV Weidenbach	Jahreshauptversammlung	Sportheim	19:30
SA	06.04.2024	Gemeinde	RAMA DAMA	Bauhof	09:00
SA	06.04.2024	SG-Haigerloh	Stroh- und Endschießen	Schützenheim Haigerloh	19:00
DO	11.04.2024	Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung	Alter Wirt	19:30
FR	19.04.2024	Kath. Frauengemeinschaft Heldenstein	Betriebsbesichtigung der Pfarrei und Ölmühle Gating		14:00
DI	23.04.2024	Pfarrverband	Bittgang nach Lauterbach		18:15
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00

Mai

MI	01.05.2024	Gemeinde Rattenkirchen	Maibaumaufstellen	Rattenkirchen	
SA	04.05.2024	SV Weidenbach / Tennis	Platzeröffnung	Sportheim	10:00
SA	04.05.2024	Gemeinde	Tag der offenen Tür	Grundschule	14:00
SO	05.05.2024	FFW Lauterbach	Maibaumaufstellen	FFW Haus	12:00
MO	06.05.2024	Pfarrverband	Bittgang nach Ramering	Lauterbach	18:30
DI	07.05.2024	Pfarrverband	Bittgang nach Niederheldenstein	Heldenstein	18:30
SO	12.05.2024	Pfarrverband	Maiandacht	Glatzberg	19:00
DO	16.05.2024	FFW Heldenstein	Maiandacht	FFW Haus	19:00
SA	18.05.2024	FFW Weidenbach	Autowaschaktion der Jugendfeuerwehr	FFW Haus	9:00-12:00
MI	22.05.2024	Kath. Frauengemeinschaft Heldenstein	Maiandacht in Lauterbach mit Essen gehen	Lauterbach	19:00
DO	23.05.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
SA	25.05.2024	SV Weidenbach / Tennis	Schleiferltunier	Tennisplatz	10:00
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00

Juni

SA	08.06.2024	Schützenverein Kūham e.V.	Gartenfest	Alter Wirt	17:00
SA	15.06.2024	Schützenverein Weidenbach	Vereinsausflug		
SA	15.06.2024	Gartenbauverein	Vereinsausflug		
FR	23.06.2024	Fischereikameradschaft Heldenstein	Königsfischen	Isen	
DI	25.06.2024	Pfarrverband	Kirchenpatrozinium	Weidenbach	19:00
DO	27.06.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
FR	28.06.2024	Gartenbauverein	Gartenfest an der Flurstraße	auf der Vereinswiese	
SA	29.06.2024	SG-Haigerloh	Sauessen	Schützenheim Haigerloh	19:00
		FU Heldenstein	Badeweiherfest	Badeweiher	18:00
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00

Juli

SA	06.07.2024	IG Stockschiitzen	Ortsturnier	Stockbahn	08:00
SA	06.07.-07.07.2024	FFW Lauterbach	30 Jahre Partnerschaft FFW Engersdorf		20:00
SO	07.07.2024	Pfarrverband	Sternwahlfahrt	Kirchbrunn	10:00
FR	12.07.2024	FFW / Schützenverein Weidenbach	Steckerlfischpartie	Aigner-Halle	19:00
FR	12.07.2024	SV Weidenbach	AH-Soccerplatzturnier	Sportplatz	18:00
SA	13.07.2024	SV Weidenbach	Jugend-Soccerplatz-Turnier	Sportplatz	10:00
SA	20.07.2024	Musikverein	Konzert am besonderen Orten		19:00
SA	20.07.2024	SV Weidenbach	Saisonschluss	Sportplatz	17:00
DO	25.07.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30

SA	27.07.2024	Fischereikameradschaft Heldenstein	Grundanliegeressen Steckerlfisch	Alter Wirt	17:30
SO	28.07.2024	CSU und FU	Sommerfest	Alter Wirt	
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00
August					
	AUGUST	alle Vereine	Ferienprogramm		
DI	13.08.2024	Pfarrverband	Kirchenpatrozinium	Kirchbrunn	19:00
SA	17.08.2024	Erhaltungsverein	Sommerfest	Alter Wirt	17:00
SA	24.08.2024	FFW Heldenstein	Feuerwehrfest	FFW Haus	15:00
DO	29.08.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
	August	Kath. Frauengemeinschaft Heldenstein	Essen gehen		
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00
September					
SA	14.09.2024	FFW Lauterbach	Hufeisentunier	FFW Haus	12:30
SA	14.09.2024	FFW Lauterbach	Sauessen	FFW Haus	18:00
FR	20.09.2024	Gartenbauverein	Gartlertreff	Alter Wirt	19:30
SA	21.09.2024	Kindergartenförderverein	Flohmarkt Herbstbasar	Turnhalle	14.00-16.00
SO	22.09.2024	Pfarrverband	Erntedank	Pfarrheim	
DO	26.09.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00
Oktober					
DI	08.10.2024	SV Weidenbach	Beginn Kinder Skigym.	Turnhalle	19:00
MI	09.10.2024	SV Weidenbach	Beginn Erwachsenen Skigym.	Turnhalle	19:00
FR	11.10.2024	Adlerschützen Kūham e.V.	Jahreshauptversammlung	Alter Wirt	19:30
SA	12.10.2024	Schützenverein Weidenbach	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Hönninger	20:00
SA	12.10.2024	SG- Haigerloh	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim	20:00
DI	15.10.2024	Kindergartenförderverein	Mitgliederversammlung	Kindergarten	
FR	18.10.2024	Adlerschützen Kūham e.V.	Anfangsschießen	Alter Wirt	18:00
MO	21.10.2024	Kath. Frauengemeinschaft Heldenstein	Oktoberrosenkrantz mit anschließendem Kirtakranzl	Pfarrheim	19:00
MO	21.10.2024	Erhaltungsverein	Kirtafeier	Alter Wirt	15:00
DO	31.10.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00

Wissen was los ist!

Die Protokolle zu den Gemeinderatssitzungen finden Sie zum Nachlesen auf der Internetseite der Gemeinde Heldenstein unter www.heldenstein.de in der Rubrik Gemeinderatssitzungen.

November

SA	09.11.2024	Schützen Haigerloh, Küham, Rattenkirchen und Weidenbach	Schützenball	Bürgerhaus Rattenkirchen	20:00
	10.11.2024	SV Weidenbach	Ski Flohmarkt	Sportheim	14:00
	14.11.2024	SV Weidenbach	Ski Herbstversammlung	Sportheim	20:00
SA	16.11.2024	IG Stockschützen	Jahresabschlussfeier	Alter Wirt	19:30
SA	16.11.2024	Schützenverein Weidenbach	Königsschießen	Gasthaus Hönninger	20:00
SO	17.11.2024	Alle Vereine	Volkstrauertag		
SA	23.11.2024	Musikverein / Feuerwehr	Gedenkgottesdienst	Pfarrkirche Heldenstein	19:00
DO	28.11.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
FR	29.11.2024	SV Weidenbach	Christbaumversteigerung	Alter Wirt	19:30
SA	30.11.2023	SV Weidenbach	Weihnachtsfeier- Weihnachtsmarkt Jugend	Sportheim	15:00
SA	30.11.2024	FFW Lauterbach	Christbaumversteigerung	FFW Haus	20:00
	Nov./Dez	Kath. Frauengemeinschaft Heldenstein	Adventsfeier	Pfarrheim	
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00

Dezember

SO	01.12.2024	FU-Heldenstein	Benefiz-Adventsingen		17:00
DO/FR	05.12-06.12.2024	SV Weidenbach	Nikolausdienst		
SA	07.12.2024	FFW Heldenstein	Christbaumversteigerung	Pfarrheim	20:00
DO	12.12.2024	FFW Heldenstein	Jahresessen	FFW Haus	19:00
FR	13.12.2024	Erhaltungsverein	Zauber im Advent	Alter Wirt	16:00
SA	14.12.2024	Fischereikameradschaft Heldenstein	Nikolausfeier	Alter Wirt	19:00
SA	14.12.2024	Schützenverein Weidenbach	Christbaumversteigerung	Gasthaus Hönninger	20:00
SA/SO	14.12-15.12.2024	SV Weidenbach	Skikurs		
DO	19.12.2024	FFW Heldenstein	Monatsübung	FFW Haus	19:30
SA/SO	21.12-22.12.2024	SV Weidenbach	Skikurs		
SO	22.12.2024	FFW Lauterbach	Adventstag	FFW Haus	
SA	28.12.2024	FFW Heldenstein	Vorsilvesterglügen	FFW Haus	17:00
	Dezember	Kath. Frauengemeinschaft Heldenstein	Adventsfeier	Pfarrheim	
MO u. FR		Alter Wirt	Gesellschaftstag jeden Montag und Freitag	Alter Wirt	18:00

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei Heldenstein

im Pfarrheim, Kirchstr. 12, 84431 Heldenstein
Jeden Montag von 16.00 bis 19.00 Uhr



*Musikalischer
Neujahrsfrühschoppen*

01. Jan. 2024

Beginn: 10:00 Uhr

*auf zahlreichen Besuch
freut sich das Team vom*

Erhaltungsverein „Alter Wirt“

*Um Reservierung wird gebeten
Tel: 0178 7611 368*

HELFT MIT!

Informiert Eure Angehörigen!

VORSICHT
Trickbetrug!

LEG AUF!

Polizei oder Behörden fragen niemals am Telefon nach Geld oder Wertgegenständen! Das tun nur Betrüger!

VORTRAGSABEND

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd



8. Januar 2024 | 18 Uhr

Gasthaus „Alter Wirt“ Heldenstein

Referent: Kriminalhauptkommissar Herbert Grieser

Eintritt frei!